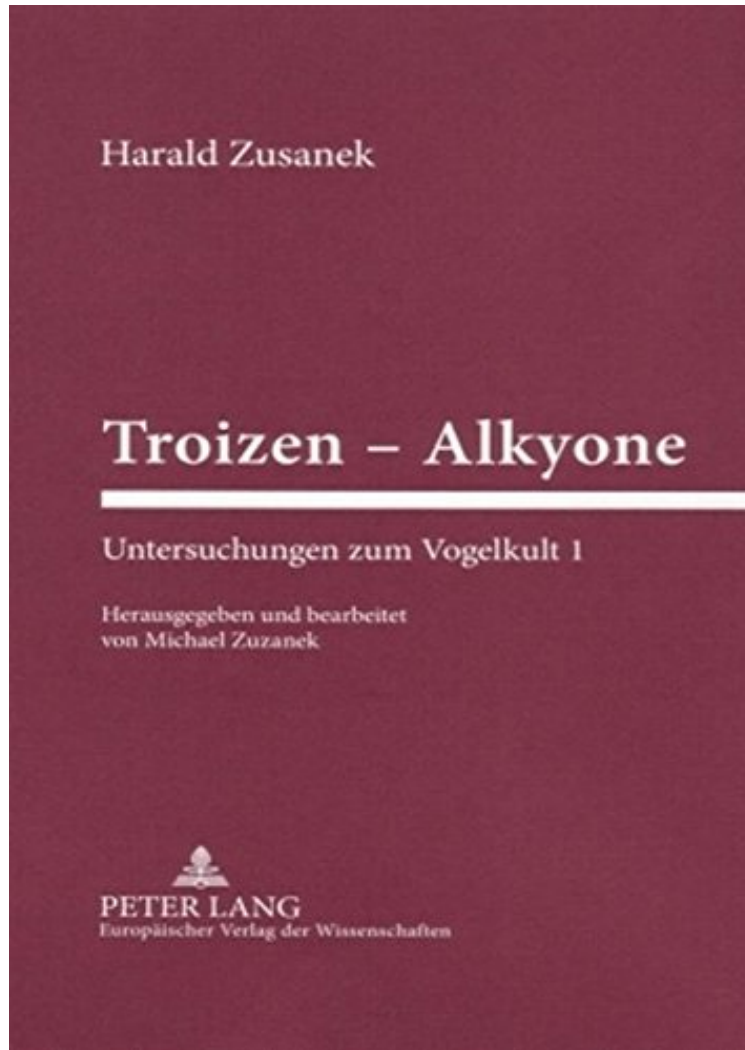


[Mobile book] Troizen Alkyone: Untersuchungen zum Vogelkult 1 (German Edition)

Troizen Alkyone: Untersuchungen zum Vogelkult 1 (German Edition)

*From Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 Download

 Read Online

2006-11-21Original language:GermanPDF # 1 8.50 x .79 x 5.94l, .0 #File Name: 3631554591248 pages |
File size: 26.Mb

From Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften : Troizen Alkyone: Untersuchungen zum Vogelkult 1 (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Troizen Alkyone: Untersuchungen zum Vogelkult 1 (German Edition):

In diesem sechsten Band seiner Frhkult-Untersuchungen sucht und findet der Autor Besttigung fr die bereits bekannten Symptome des Sonnen-Flukultes durch den neu zu erschließenden Teilbereich des Vogelkultes. Der Beginn

dieser Grountersuchung fhrt von Troizen zum Parnass (mit Delphi), Kalydon, Andania, Oichalia, Trachis und anderen, und den Kultkniginnen Marpessa, Deianeira (mit Herakles!) Iole usw. Alle diese Orte und Personen sind eng mit einem Teilbereich des Vogelkultes, seiner Alkyone-Variante, verknpft und stehen auch in enger Verbindung mit den ebenfalls behandelten Zentren des Melantheia-Bereiches (Alpheios-, Kephisos-Mndung, Delphi, usw.). Darber hinaus werden eine Reihe von Symptomen aufgezeigt, welche in whrender Vermischung den stetig fortschreitenden bergang von der Vor-Olympik zur Olympik, die Olympisierung also in verflochtenem Zusammenhang dokumentieren samt dem eigentlichen Ziel der Umwandlung des Menschenopfers in das Tieropfer. Dazu gehren nderungen des Opfertodes von Fluss- in Mauersturz, von diesen in Pfeil- (bzw. Gift-)Tod, Abschwchung des Menschenopfers in Gottesurteil (Windbremsung, vielleicht auch Nessosgift), Verdrngung des an den Opfertod gebundenen numinosen Tieres durch Ersetzen der Tierverkleidung durch das Ritualgewand und anderes mehr. Diesen klaren Ergebnissen gegenber stehen die auf merkwrdige Weise nicht zu fassenden Ortsnumina des Alkyone-Kultes, unter denen freilich Apollon dominiert, in Kalydon mit Artemis und dem Schatten einer Athene, in Oichalia mit unbekannter Gattin, in Trachis Zeus mit Here, am Kenaion sicher nur der olympische Zeus, schwach darunter Athene und Poseidon, ungewi ein vorolympischer (und dann Flu-)Zeus als Vorlufer des herakleisch-olympischen Patroos.

About the AuthorDer Autor: Harald Zusanek, geboren 1922 in Wien, studierte Medizin, Philosophie, Geschichte und Kunstgeschichte sowie Schauspiel und Regie am Reinhardt-Seminar. Seit 1945 arbeitete er als Regisseur und freier Schriftsteller von Theaterstcken, Filmen und Fernsehspielen und gestaltete insgesamt 17 Dokumentarfilme. Ab 1967 war er als Professor an der Hochschule fr Musik und Darstellende Kunst, Abteilung Film und Fernsehen, ttig. Er war Verfasser von mehr als 20 Dramen und wurde vielfach fr sein Werk ausgezeichnet. Seit Mitte der 50er Jahre beschftigte er sich intensiv mit den Epen Homers. Bei seinem Tod 1989 hinterlie er mehr als 10.000 Seiten zur Homer- und Prolympik-Forschung. Aus diesem Nachla erschienen bisher fnf Bnde: Rhodos und Helios 1994, Kalypso 1996, Die Nymphen 1998, Hermes 2003 und Eos 2005.